

WALDINGER GEMEINDENACHRICHTEN



WAHL 2021

Information zur Wahl am 26.09.2021

S.5

STELLENAUSSCHREIBUNG

Hort Walding

S.7

KINDERFERIENPROGRAMM 2021

S.12

NETZWERK ÜBERBRÜCKEN

Integrationsarbeit in Walding

S.17

GESUNDE GEMEINDE

Aktuelles und Tipps

S.21

ZIVILSCHUTZ

Aktuelle Selbstschutztipps

S.23





Liebe Waldingerinnen und Waldinger!

Wochen und Monate großer Anstrengungen liegen hinter uns allen. Zum einen forderte uns die Covid-Krise in vielerlei Hinsicht, andererseits wurde Walding vor kurzem auch von einem starken Hagelunwetter getroffen.

Großes Hagelunwetter

Die starken Unwetter haben eines wieder bestätigt, nämlich, dass wir ohne schlagkräftiger Feuerwehr solchen Ereignissen hilflos gegenüberstehen. Ein großes DANKE an alle Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr Walding, die mit großem persönlichen Einsatz den Betroffenen zur Seite gestanden sind. Besonders hervorzuheben ist auch die perfekte Koordinierung des gesamten Großeinsatzes, denn insgesamt waren an den Einsatztagen mehr als 45 Feuerwehren mit über 600 Feuerwehrleuten aus ganz OÖ in unserer Heimatgemeinde im Einsatz.



Das Hagelunwetter Ende Juni richtete in Walding viele Schäden an.

Impf- und Teststraßen in Walding

Die Gemeinde Walding hat einen großen Beitrag zur Bewältigung der Corona-Krise geleistet. Auf Grund der reibungslosen Organisation und der günstigen Lage der Stockhalle gehören Waldings Impf- und auch Teststraßen zu den am meisten genutzten Standorten im gesamten Mühlviertel.

Es wurden bisher über 30.000 Immunisierungen durchgeführt, die Durchimpfungsquote in unserer Gemeinde liegt bereits jetzt bei rekordverdäch-

tigen 75 %!! Herzlichen Dank an die MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes und allen, die mithelfen, dass wir diese Gesundheitskrise meistern.

Ich ersuche Sie, auch weiterhin die geltenden Regelungen einzuhalten und mit einer gewissen Vorsicht zu agieren, damit wir gut durch den kommenden Herbst und Winter kommen.

Wir wünschen uns alle, dass dann möglichst keine Einschränkungen mehr notwendig sind.



Bürgermeister Johann Plakolm



Bgm. Plakolm bedankt sich bei RK-Bezirkschef Peter Haslinger für die perfekte Organisation der Impfstraße



Breitbandausbau

Schon seit mehreren Jahren legt die Gemeinde Walding einen Schwerpunkt auf die Versorgung der Ortschaften mit schnellem Internet. Durch die gute Zusammenarbeit mit der ortsansässigen Firma Cosys und anderen Anbietern werden Zug um Zug Ortsteile erschlossen. Kürzlich wurden in der Wimmerstraße und am Jörgensbühl Glasfaserkabel verlegt. Momentan werden weitere Teile des Mursbergs an das Netz von A1 angeschlossen.



Durch die Fa. Cosys werden nun weitere 2 Mio € in den Glasfaserausbau investiert.

Durch die jüngste Fördervergabe durch den Bund können nun in Walding noch mehrere hundert Haushalte in einer finalen Phase ans Breitband angeschlossen werden.

Schnelles Internet gehört künftig zur notwendigen Infrastruktur – sowohl im privaten (Stichwort Home-Schooling und Home-Office) als natürlich auch im betrieblichen Bereich.

Interaktive Schultafeln für die VS Walding

Im Gemeindevorstand wurde der Ankauf von zwei weiteren interaktiven Schultafeln beschlossen. Das Unterrichten soll dadurch noch vielseitiger und leichter gemacht werden.

Neue Pächterin für das Lokal am Gemeindeplatz

Ab 13. August wird dort ein neuer Gastronomiebetrieb seine Pforten öffnen und zur allgemeinen Belebung des Ortskernes beitragen. Die Betreiberinnen Victoria und Eva Gastinger freuen sich auf Ihren Besuch im „Le petit café“.

Altstoffsammelzentrum Walding

Aufgrund der intensiven Auslastung und der erfreulicherweise sehr großen Sammelmengen hat das ASZ Walding neuerdings zusätzlich an einem Donnerstag-Vormittag geöffnet.

Neue Radwege und Gehwege, Sichere Straßen

Demnächst beginnen die Arbeiten für den neuen Gehsteig an der Gewerbestraße. Weiters werden die Straßenerneuerung und der Gehweg in der Mühlkreisbahnstraße und auch der Ausbau des Radweges Richtung Ottenheim begonnen. Die Auffahrt auf den Mursberg beim Karlbauer wird insbesondere in den Serpentinauflagen verbreitert.

Wasserleitungsbau für sauberes Wasser

Zügig gehen die Sanierungsarbeiten am Wasserleitungsnetz voran. Nach der ersten Etappe (Semleitnersiedlung) sind nun auch die Bohrungsarbeiten bei der Auffahrt am Mursberg erledigt. Notwendig ist dies, um bei den mehr als 40 Jahre alten Rohren kein Risiko in puncto Wasserversorgung und -qualität einzugehen.

Walding wird klimafit

Ein eigener Arbeitskreis beschäftigt sich seit längerem mit den Möglichkeiten zur Nutzung erneuerbarer Energie gerade in gemeindeeigenen Gebäuden. So wird künftig auch eine 10-kWp-PV-Sonnenstromanlage am Dach des Gemeindeamtes für ökologischen Strom sorgen.

Weiters wurde der Anschluss von 6 Gemeindegebäuden im Ortszentrum an das Waldinger Nahwärmeheizwerk im Gemeinderat beschlossen.

Mit der Errichtung einer 240kW Schnellladestation beim Kaufpark ist Walding eine von nur 10 Pilotgemeinden in Oberösterreich, in denen diese Technologie mit einer großzügigen Landes- und Bundesförderung errichtet wird.

Vielseitiges Kinderferienprogramm

Auch heuer gibt es wieder ein sehr abwechslungsreiches Kinderferienprogramm. Nach diesem sehr schwierigen Jahr sind gemeinsame Erlebnisse und Abenteuer für die Kinder besonders wichtig. Mein Dank gilt allen Vereinen und Organisationen für ihr Engagement für unsere Kleinen!

Ich wünsche allen Waldingerinnen und Waldingern schöne und erholsame Urlaubstage, viel Zeit zum Krafttanken und Ausspannen, damit wir im Herbst wieder mit voller Energie losstarten können.

Bürgermeister Hans Plakolm



GRÜNER PASS

Die Zertifikate des Grünen Passes sind auch über die Gemeinden erhältlich.

Das jeweilige Zertifikat kann abgerufen und ausgedruckt werden. Damit wird den BürgerInnen ein einfacher und überprüfbarer Nachweis einer Corona-Schutzimpfung (Impfzertifikat), einer durchgemachten Infektion mit SARS-CoV-2 (Genesungszertifikat) oder eines negativen Testergebnisses (Testzertifikat) ermöglicht. Die Antragstellung ist nur persönlich am Gemeindeamt möglich. Für die Abfrage bzw. den Ausdruck des Zertifikates wird ein Lichtbildausweis und die Ecard benötigt.

Grüner Pass ab sofort auch per App

Mit der Landes-App „Mein OÖ“ können BürgerInnen ab sofort nicht nur Behördenwege elektronisch erledigen, sondern auch ihre persönlichen EU-konformen 3-G-Nachweise herunterladen. Einer der wesentlichsten Vorteile ist, dass das Zertifikat bzw. der als Eintrittsnachweis vorzuzeigende QR-Code auch ohne Internet jederzeit über die App abgerufen werden kann. Mehr Informationen zur „Mein OÖ“-App unter: www.land-oberoesterreich.gv.at

Die 3-G-Nachweise („Grüner Pass“) erhält man auch mittels Handysignatur und Download unter www.gesundheit.gv.at.

GRILLEN RODLBAD

Am Gemeindeamt kann, wie bereits letztes Jahr, um eine Grillgenehmigung am Rodlbadgelände angesucht werden. Bitte hierfür die Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse) und Datum an office@walding.at übermitteln. Sie erhalten anschließend die Genehmigung des Ansehens.

PERSONALAUFNAHMEN UND VERABSCHIEDUNGEN

In den letzten Wochen und Monaten gab es wieder einige personelle Veränderungen.

- **Frau Vanessa Lackner** bereichert unser Team seit 14. Juni 2021 als Kindergartenpädagogin – Karenzvertretung. Wir wünschen unserer neuen Bediensteten alles Gute für ihre Aufgabe.
- Als neue Leiterin der Bücherei dürfen wir **Frau Margret Kaps** vorstellen. Sie hat mit 1. Juni 2021 begonnen - wir wünschen auch ihr alles Gute für die neue Aufgabe in der Bücherei Walding.
- Am 30. Juni 2021 beendete **Lukas Tausch** seinen Zivildienst im

Kindergarten. Vielen Dank für dein Engagement.

- Pensionierung: Coronabedingt möchten wir uns noch verspätet bei unseren Reinigungskräften **Frau Regina Nopp, Frau Elfriede Rechberger, Frau Sabine Pihringer** und unseren Schulwart **Herrn Erich Haslinger** für ihre langjährige und sehr gewissenhafte Reinigung und Tätigkeit in der Volksschule Walding bedanken.

Wir wünschen ihnen noch viel Zeit für die schönen Dinge im Leben und vor allem Gesundheit!

WALDBRANDSCHUTZ-VERORDNUNG 2021

Auf Grund des § 41 Abs.1 des Forstgesetzes 1975, BGBl.Nr. 440/1975 in der geltenden Fassung wurde eine Waldbrandschutzverordnung erlassen.

In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Urfahr-Umgebung sowie in deren Gefährdungsbereichen ist daher jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

Übertretungen nach werden nach § 174 Abs.1 lit. a Z 17 Forstgesetz 1975 mit Geldstrafe bis zu 7.270,00 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

Die Verordnung trat mit 15.06.2021 in Kraft und tritt mit Ablauf des 31. Oktober 2021 außer Kraft.

ASZ WALDING - AUSWEITUNG ÖFFNUNGSZEITEN

Mit Anfang Juli 2021 werden die Öffnungszeiten im ASZ Walding erweitert - Donnerstagvormittag ist ab sofort zusätzlich geöffnet.

Montag:

- 08:00-12:00 & 13:00-18:00

Donnerstag:

- 08:00-12:00 & 13:00-18:00

Freitag:

- 08:00-12:00 & 13:00-18:00

Samstag:

- 08:00-12:00

ASZ Walding

Teichstraße 1, 4111 Walding

Telefon +43 7234 84780



ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM



LANDTAGSWAHL, GEMEINDERATS- UND BÜRGERMEISTERWAHL

Am 26. September 2021 sind alle Wahlberechtigten in Walding aufgerufen, über die Zusammensetzung des Landtages, des Gemeinderates bzw. das Amt des Bürgermeisters zu entscheiden.

Aktives Wahlrecht

Bei der **Landtagswahl** ist wahlberechtigt, wer spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet und am Stichtag (06.07.2021)

- die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt,
- in Oberösterreich seinen Hauptwohnsitz hat und
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist.

Zur **Gemeinderatswahl und Bürgermeisterwahl** ist wahlberechtigt, wer spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet und am Stichtag

- die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzt,
- in der Gemeinde seinen Hauptwohnsitz hat und
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist.

Wahllokale und Wahlzeiten

Die Gemeindevahlbehörde hat die Wahlzeit für alle Wahllokale von 7 bis 15 Uhr festgelegt. WahlkartenwählerInnen sind in allen Wahllokalen zugelassen. Alle Wahllokale sind barrierefrei.

Wählervverständigung

Jede wahlberechtigte Person erhält eine sogenannte „Wahlbenachrichtigung“ (Wahlinformation), in der die fortlaufende Nummer des jeweiligen Wählerverzeichnisses, aber auch der Wahlsprengel, die Wahlzeit und das Wahllokal aufscheint. Bitte diese Benachrichtigung und einen amtlichen Lichtbildausweis zur Glaubhaftmachung der Identität am Wahltag mitnehmen.

Wählen mit Wahlkarte

Bei der Landtagswahl und den Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen ist die Ausübung des Wahlrechtes mittels einer Wahlkarte möglich.

Für die Ausstellung einer Wahlkarte gibt es diese Möglichkeiten:

- Persönlich am Gemeindeamt
- Schriftlich mit der personalisierten Anforderungskarte, die einen Bestandteil der „Amtlichen Wahlinformation“ darstellt
- Elektronisch im Internet unter www.wahlkartenantrag.at

Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden.

Der letztmögliche Zeitpunkt für Wahlkartenanträge ist Freitag, der 24. September 2021 (mündlich bzw. persönlich am Gemeindeamt). Schriftliche- und Online-Anträge sind aufgrund des einzurechnenden Postweges bis spätestens 22. September 2021 zu stellen.

Die Ausgabe der Wahlkarten erfolgt voraussichtlich Ende August 2021.

Stimmabgabe am Wahltag mittels Wahlkarte

Wer als Inhaber einer Wahlkarte am Wahltag vor einer Wahlbehörde erscheint und noch nicht von seinem Wahlrecht Gebrauch gemacht hat, ist Wahlkartenwähler und nicht BriefwählerIn. Dies setzt voraus, dass die Person mit den noch nicht gebrauchten Wahlunterlagen vor die Wahlbehörde tritt. Weiters haben WahlkartenwählerInnen zur Glaubhaftmachung der Identität einen amtlichen Lichtbildausweis vorzuweisen.

In einer fremden Gemeinde können InhaberInnen einer Wahlkarte nur zum Landtag wählen.

Wählen mit Briefwahl

Wahlberechtigte, denen eine Wahlkarte ausgestellt wurde, wählen indem sie die ausgefüllten Stimmzettel in das jeweilige Wahlkuvert legen, dieses verschließen und in die Wahlkarte legen. Zudem haben sie auf der Wahlkarte durch ihre Unterschrift eidesstattlich zu erklären, dass sie ihre Wahl persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst getroffen haben.

Anschließend hat die wahlberechtigte Person die Wahlkarte zu verschließen und der zuständigen Gemeindevahlbehörde entweder im Postweg zu übermitteln oder bei der von der Gemeindevahlbehörde festgelegten Abgabestelle abzugeben.

Die Übermittlung auf dem Postweg oder die Abgabe bei der von der Gemeindevahlbehörde festgelegten Abgabestelle hat jedenfalls so rechtzeitig zu erfolgen, dass die Wahlkarte spätestens am Wahltag bis zu dem in der Gemeinde festgelegten Wahlschluss einlangt.

Abgabestelle für Briefwahlkarten

Bis zum Wahltag können Briefwahlkarten ab Ausstellung bis Freitag 24. September 2021, während der Öffnungszeiten sowie am Samstag, 25. September 2021, in der Zeit von 8 – 12 Uhr am Markt-gemeindeamt Walding abgegeben werden.

Am Wahltag, 26. September 2021, können Briefwahlkarten während der Wahlzeit im Wahllokal eines jeden Wahlsprengels 1-5 abgegeben werden.

Für weitere Fragen zur Wahl stehen Ihnen die Mitarbeiter am Gemeindeamt (07234/82302 bzw. office@walding.at) gerne zur Verfügung.



STELLENAUSSCHREIBUNG HORTHelfER/IN FÜR DEN HORT

Wir suchen eine/n Horthelfer/in für den Hort der Marktgemeinde Walding. Die Anstellung erfolgt mit einem Beschäftigungsausmaß von 17,0 Wochenstunden.

Ihre Aufgaben

- Unterstützung der gruppenführenden Hortpädagogin bei der Betreuung der Kinder
- allgemein anfallende Helfertätigkeiten
- Reinigungsarbeiten der Räumlichkeiten des Hortes
- Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen im Bedarfsfall - ein Großteil der Dienstzeit ist nachmittags zu verrichten; in der Ferienzeit und an schulfreien Tagen auch vormittags
- Bereitschaft zur Verrichtung aller Arbeiten, die in der gesamten Kinderbetreuungseinrichtung anfallen

Wir bieten:

- Die Anstellung erfolgt ab 1. September 2021
- Die Entlohnung nach dem Oö. GDG 2002 i.d.g.F. in Verbindung mit der Oö. Einreichungsverordnung, in der Funktionslaufbahn GD 22.3

Ihr Profil:

- Erfüllung der allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen gem. § 9 u. 17 des Oö. GDG 2002 i.d.g.F., das sind insbesondere:
- gesundheitliche und fachliche Eignung,
 - einwandfreier Leumund,
 - österreichische Staatsbürgerschaft
 - Nachweis der facheinschlägigen Grundausbildung für Hilfskräfte gemäß Oö. Kinderbetreuungsgesetz
 - Freundliche Umgangsformen,

Teamfähigkeit, Flexibilität, Engagement und gutes Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kindern von 6 - 10 Jahren.

- bei männlichen Bewerbern – abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Sie haben Interesse?

Die Bewerbungsgesuche sind mit den erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Nachweis der Grundausbildung für Hilfskräfte, Staatsbürgerschaftsnachweis, Geburtsurkunde, Dienstzeugnisse etc.) bis spätestens Freitag, den 23.07.2021, 12 Uhr, beim Gemeindeamt Walding einzureichen.

Näher Informationen erhalten Sie bei Frau Helga Kogseder (kogseder@walding.at; 07234/82302/81). Die gesamte Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde.

KLIMANEUTRALES HEIZSYSTEM FÜR WALDINGER GEMEINDEGEBÄUDE

Vom Gemeinderat wurde kürzlich die neue Arbeitsgruppe „Klimaneutrale Heizungssysteme“ eingesetzt, um sich mit dem Thema der nachhaltigen Heizungssysteme zu befassen. Ziel war es, ein mögliches Umstellungsszenario hin zu einer klimaneutralen und nachhaltigen Heizungstechnologie für die im Gemeindebesitz befindlichen Gebäude auszuarbeiten.

Nun gibt es die Möglichkeit die gemeindeeigenen Gebäude an das Versorgungsnetz der Fernwärmegenossenschaft Walding anzuschließen. In der Arbeitsgruppe wurde neben den umweltpolitischen Vorteilen einer zentralen Fernwärmelösung auch die wirtschaftlichen Aspekte des Projektes durchleuchtet.

In der letzten Gemeinderatssitzung am 8.7.2021 konnte der Anschluss der Gemeindegebäude an das Biomasse-Fernwärmenetz beschlossen werden.

Konkret werden das Gemeindeamt, Kommunalgebäude, Kindergarten, Sportpark, Bauhof/Feuerwehr und das Gemeindegebäude im Gewerbestraße an das Versorgungsnetz der Fernwärmegenossenschaft Walding angeschlossen und es können dadurch neben den klimaneutralen auch wirtschaftliche Vorteile erzielt werden.

Ein Dank gilt insbesondere der Arbeitsgruppe „Klimaneutrale Heizungssysteme“ unter der Leitung von Richard Gresak für die konstruktive Zusammenarbeit und Erarbeitung des Themas.

KATZENKASTRATION

Katzenkastration ist ein wichtiger Beitrag zum aktiven Tierschutz. „Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.“

Mit dieser tierschutzrechtlichen Bestimmung hat der Gesetzgeber ausdrücklich festgelegt, dass Katzen, die ins Freie dürfen, kastriert werden müssen. Damit soll eine ungewollte und unkontrollierte Vermehrung von Katzen verhindert werden. Von der verpflichtenden Kastration ausgenommen sind nur Katzen einer bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. Magistrat gemeldeten Zucht, die mit Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert sind. Drin Cornelia Rouha-Müllecker
Tierschutzombudsfrau OÖ



BITTE BEACHTEN - PRIVATGRUND UND HUNDESTATIONEN

Von verschiedenen Landwirten wird Beschwerde geführt, dass Fußgänger und Radfahrer immer öfter öffentliche Wege, Wanderwege und Radstrecken verlassen und über private Wiesen und teilweise Felder gehen oder fahren.

Bei dieser Störung des Privatbesitzes handelt es sich um eine Eigentumsverletzung, welche privatrechtlich auch gerichtlich verfolgt werden kann. Bitte respektieren Sie den Privatbesitz von landwirtschaftlichen Kulturen und verlassen Sie die vorgegebenen Wege nicht.

Hundestationen:

In den letzten Monaten wurden einige sogenannte „Hundestationen“ (Sackerl für den Hundekot und

Sammelbehälter) an verschiedenen Plätzen aufgestellt. Dies erfolgte aus dem Grund, dass eine geordnete Entsorgung der Ausscheidungen von Hunden erfolgen kann, damit Straßen, Wege und landwirtschaftlichen Kulturen nicht mehr in Mitleidenschaft gezogen werden.

Vor allem für die Landwirtschaft stellen die Ausscheidungen von Hunden bei der Futtergewinnung für das Vieh eine enorme Gefährdung dar.

Alle Hundebesitzer werden ersucht, diese Sammelmöglichkeiten zu nutzen und damit zu helfen, dass Belästigungen oder Schäden durch Hundekot vermieden werden.

HANDY-SIGNATUR

Sie möchten Ihren e-Impfpass einsehen oder Dokumente digital unterschreiben und haben noch keine Handy-Signatur? Dann aktivieren Sie diese jetzt am einfachsten über Ihren FinanzOnline-Zugang.

Die Aktivierung der Handy-Signatur macht Ihr Mobiltelefon zum digitalen Ausweis, mit dem Sie sich im Internet eindeutig identifizieren können. Die Handy-Signatur ist Ihre rechtsgültige elektronische Unterschrift im Internet. Sie ist der handgeschriebenen Unterschrift gleichgestellt. Das Mobiltelefon ist auch Ihr virtueller Ausweis, mit dem Sie Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben können.

Aktivierung und Verwendung der Handy-Signatur sind vollkommen kostenlos. Unter buergerkarte.at gibt es weitere Infos zur Handy-Signatur und den Aktivierungsmöglichkeiten

CORONA - DIE IMPFUNG ERMÖGLICHT SCHRITTE IN RICHTUNG NORMALITÄT

Seit mehr als einem Jahr hat die Corona-Pandemie die gesamte Welt fest im Griff. Das COVID-19-Virus hat einschneidende Maßnahmen notwendig gemacht, um unsere eigene Gesundheit und vor allem die vieler gefährdeten Mitmenschen zu schützen. Davon war auch unsere Gemeinde betroffen. Insbesondere das gesellschaftliche Leben in Sport und Kultur sowie in den Vereinen war und ist zum Teil noch zum Erliegen gekommen. Aber auch im privaten Bereich mussten wir alle starke Einschnitte hinnehmen.

Die Impfung gegen das Corona-Virus kann jedoch das Ruder rumreißen und uns alle wieder ein wenig mehr in Richtung Normalität führen. Die gute Nachricht: Ab sofort kann allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine Impfung angeboten werden! Buchen



Sie sich am besten noch heute Ihren persönlichen Impftermin unter www.ooe-impft.at. Es geht ganz einfach: Vereinbaren Sie für sich und für Ihre Lieben einfach einen konkreten Impftermin unter www.ooe-impft.at. Sollten Sie generell noch Fragen rund ums Impfen bzw. zu Corona haben, finden Sie viele Informationen klar und leicht verständlich zusammen-

gefasst unter www.ooe.gv.at/corona-info.

Nicht vergessen: Abstand halten, Maske tragen und Hände waschen sind noch immer wirksame Mittel, sich NICHT mit COVID-19 zu infizieren!



SCHULVERANSTALTUNGSHILFE DES LANDES OÖ

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, MS, Poly, LWFS) kann eine Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ beantragt werden.

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Eine finanzielle Unterstützung erhalten Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt € 50, für 3-tägige Schulveranstaltungen € 75, für 4-tägige Schulveranstaltungen € 100 und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen € 125. Nimmt

ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).

AMTLICHE MITTEILUNG

Wir arbeiten in
Ihrer Nähe.



Mühlkreisbahn Service

Juni-August 2021

Wie Straßen brauchen auch Bahnstrecken ein regelmäßiges Service, damit unsere Fahrgäste sicher und pünktlich unterwegs sind. Wir führen daher an der Mühlkreisbahn zwischen Linz Urfahr und Aigen-Schlögl an mehreren Stellen umfangreiche Erhaltungsarbeiten durch.

Wann und wo?

Wir arbeiten im Zeitraum von **28. Juni bis 6. August** an mehreren Abschnitten entlang der Strecke:

- **zwischen Linz Urfahr und Ottensheim:** 28. Juni bis 2. Juli, 5. bis 9. Juli, 2. bis 6. August jeweils bei Nacht
- **zwischen Linz Urfahr und Puchenu:** 21. bis 26. Juli jeweils tagsüber
- **zwischen Puchenu West und Dürnberg** und im **Bahnhof Ottensheim:** 12. Juli bis 1. August jeweils tagsüber
- **zwischen Neuhaus und Neufelden:** am 17. Juli tagsüber
- im **Bahnhof Rohrbach:** 17. bis 19. Juli jeweils tagsüber

Bei Bedarf kann es zu einzelnen zusätzlichen Nachteinsätzen kommen.

Auswirkungen für Sie

Wir versuchen, die Unannehmlichkeiten für Sie als Anrainer:in so gering wie möglich zu halten. Während der Arbeiten kann es trotzdem zu Lärmentwicklung kommen.

Aufgrund der Arbeiten ist eine **Sperre der Mühlkreisbahn von 12. Juli bis 1. August 2021** zwischen Linz Urfahr und Aigen-Schlögl erforderlich. Ein **Schienersatzverkehr** wird eingerichtet.

Sperre von drei Eisenbahnkreuzungen: Eisenbahnkreuzung Rudolfstraße in Urfahr (km 0,773) von 21. bis 26. Juli, Eisenbahnkreuzung an der Bahnhofstraße in Ottensheim (km 9,4) von 12. Juli bis 1. August, Eisenbahnkreuzung Molkereistraße in Rohrbach (km 48,858) von 17. bis 19. Juli.

Haben Sie noch Fragen?

Wenden Sie sich bitte per E-Mail an infra.kundenservice@oebb.at oder per Telefon an 0664/8367690. Informationen zu den Baumaßnahmen der ÖBB-Infrastruktur finden Sie auch unter infrastruktur.oebb.at.

Allgemeine Fahrplanauskünfte: oebb.at | 05-1717 | Scotty mobil

HEUTE. FÜR MORGEN. FÜR UNS.

Impressum: Medieninhaber: ÖBB-Infrastruktur AG, Wien, Herstellung: Gerin Druck GmbH, Wolkersdorf

BAUVERHANDLUNGSTERMINE

Die nächsten Bauverhandlungstermine der Marktgemeinde Walding finden an folgenden Tagen statt:

- Di., 20. Juli 2021
- Di., 17. August 2021
- Do., 16. September 2021
- Mo., 18. Oktober 2021,

ELTERN-MUTTERBERATUNG IN WALDING

Die Eltern-Mutterberatung Walding der Kinder- und Jugendhilfe Urfahr-Umgebung findet jeden **4. Dienstag im Monat von 13.30 - 15.30 Uhr in Walding** statt.

Hier die Termine für das zweite Halbjahr 2021 (August Sommerpause):

- 27 Juli 2021
- 28. September 2021
- 19. Oktober 2021
- 23. November 2021
- 21. Dezember 2021



„GEHmeindeRADsitzung“ IN WALDING

Am 8. Juli 2021 fand in Walding eine Gemeinderatssitzung der besonderen Art statt: Auf Einladung durch die Gemeinde gingen zahlreiche MandatarInnen mit gutem Beispiel voran und erschienen mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur „GEHmeindeRADsitzung“.

Durch die aktive Fortbewegung konnte ein körperlicher Ausgleich zur Sitzung geschaffen werden, die wir – wie der Name verrät – hauptsächlich im Sitzen verbringen. Gleichzeitig erleichterte der angeregte Geist den MandatarInnen ein effektives Behandeln der Sitzungspunkte.

Diese Aktion möchte darauf aufmerksam machen, dass die Art und Weise wie wir unterwegs sind, einen wesentlichen Einfluss auf die Lebensqualität in der Gemeinde hat: Je mehr Menschen ihre Wege zu Fuß oder mit



Die GemeinderätInnen kamen zur letzten Gemeinderatssitzung am 8. Juli 2021 mit dem Rad oder zu Fuß.

dem Rad zurücklegen, desto lebendiger, kommunikativer und sicherer wird die Gemeinde.

Die Marktgemeinde Walding und die Fahrrad Beratung OÖ bedanken sich herzlich bei allen Teilnehmenden.

VERLEIHUNG DER OÖ. BODENBÜNDNIS-URKUNDE FÜR WALDING AM BODENMARKTSTAND

Als junges Bodenbündnismitglied informierte Walding die BürgerInnen vorbildlich mit dem "Bodenmarktstand" beim Bauernmarkt. Im Zuge dessen fand auch die Verleihung der oö. Bodenbündnis-Urkunde statt.

Dipl.Ing. Peter Sommer gab anhand des Bodenmarktstandes Einblicke in die Waldinger Bodenprofile und deren Eigenschaften für die richtige Behandlung. Die große Bedeutung der Böden für Mensch und Umwelt wurde erklärt und vielfältiges Infomaterial verteilt. Beim Bodenquizrad wurde das Wissen über Bodenbewohner und Bienen abgefragt und belohnt.

Bürgermeister Johann Plakolm nahm die Bodenbündnis Auszeichnung für die Marktgemeinde Walding von Projektleiterin Gerlinde Larndorfer-Armbruster für das Engagement entgegen. Er bedankte sich beim Ar-

beitskreisleiter und Umweltausschussobmann Johann Zauner und freute

sich über das große Interesse über die wichtige Ressource Boden.



Bodenbündnis Urkunde für Walding: v.l.n.r.: Bodenreferent Peter Sommer, Bürgermeister Johann Plakolm, Bodenbündnis OÖ.Gerlinde Larndorfer, Umweltausschussobmann Johann Zauner mit seinen Söhnen Lukas und Simon



EINE SAUBERE ZUKUNFT FÜR DIE REGION

Anfang April 2021 hat die Region **Urfahr West** mit einem **neuen Dreijahresprogramm für den Klimaschutz** gestartet. **Damit setzt die Region ihre erfolgreiche Arbeit als Klima- und Energie Modellregion fort.**

Das Programm wurde von allen neun Gemeinden beschlossen und ist ebenso vielfältig wie ambitioniert. Selbstverständlich sollen die Möglichkeiten der erneuerbaren Energieproduktion ausgebaut werden. Noch immer wird fast die Hälfte der Wärme mit Gas oder sogar Öl erzeugt. Daher will man das enorme Wärme Potential, in den Abwasserleitungen für die Raumheizung nutzen.

Durch die Gründung von Energiegemeinschaften soll in der Photovoltaik der Turbo gezündet werden. In der Landwirtschaft unterstützt die Region Urfahr West den Aufbau von Waldflächen, die durch die Folgen des Klimawandels zerstört wurden und plant den Vertrieb sowie die Vermarktung von regional erzeugtem Kompost voranzutreiben. Für Radfahrende setzt sich die Region für den rascheren Ausbau von Pendler Routen ein. Wer lokale Klimaschutzprojekte unterstützen möchte, soll das bald mit einem sogenannten Klimacent tun können. Außerdem bekommen die Gemeinden Hilfe bei der Auswertung und Überwachung ihrer Energiever-

bräuche. Auch beim Thema nachhaltiges Bauen will die Region nicht untätig bleiben. Da die Nachfrage nach Wohnraum in dieser lebenswerten Region immer stärker steigt, sollte die Verbauung von Grünflächen kontrolliert und eine Lenkung von ökologischen Bauprojekten erzielt werden.

In Zukunft soll es wieder regelmäßige Klima- und Energiestammtische geben, zu denen Interessierte herzlich eingeladen sind.

Weitere Informationen stehen auf den Infoseiten der Region zur Verfügung (www.regionuwe.at)



#UWE2023

3 Jahre für die nächsten 100.

Das neue Klima- und Energieprogramm für unsere lebenswerte Zukunft.

Region Urfahr West 2023
- gestalten wir gemeinsam.



Mehr Informationen unter:
www.regionuwe.at
facebook.com/RegionUrfahrWest

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



klima+
energie
fonds



KlimaTipps

#klimafreundlich reisen



- Wählen Sie Reiseziele, die mit Bahn, Bus oder Fahrrad erreichbar sind.
- Achten Sie bei der Auswahl von Reiseveranstaltern und Unterkunft auf anerkannte Öko-Reiselabels.
- Erkunden Sie vor Ort die Region per Fahrrad, zu Fuß oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.
- Eine regionale Verpflegung ist klimafreundlich und erhöht den Erlebniswert.
- Gehen Sie auch vor Ort sparsam mit Energie, Strom und Ressourcen um.



www.klimabuendnis.at

Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie



HUI STATT PFUI

FLURREINIGUNGSAKTION IN WALDING AUCH HEUER EIN ERFOLG

Leider ist es oft dasselbe Bild: Nachdem im Frühjahr der Schnee weggeschmolzen ist, tauchen Berge von Abfällen auf. Diese Abfälle sind nicht nur ein optischer Stich in der Landschaft, sondern sie schädigen auch Pflanzen und Tiere sowie deren und unsere Lebensqualität. Aus diesen Gründen fand auch heuer wieder eine Flurreinigungsaktion in Walding statt.



Viele Vereine, Klassen der Volksschule, Familien und Einzelpersonen nahmen sich Zeit, um das Gemeindegebiet im Zuge der „Hui statt Pfui“-Aktion des Bezirksabfallverbandes zu säubern.

und Gemeinderatsmitglieder selbst Hand an. Die Gemeindemitarbeiter und der Umweltausschuss unter der Leitung von Umweltausschussobmann Johann Zauner koordinierten die über 150 Anmeldungen unter Einhaltung der Coronamaßnahmen.

Auflistung der tätigen Vereine: Rotes Kreuz, Landjugend, Naturfreunde, Pensionistenverband, Seniorenbund, Kinderfreunde, Landleben-Ortsbauernschaft, Familienbund, SPÖ u. ÖVP- Walding und Ortsmusik Walding.

Besonders den vielen Kindern machte es sogar Spaß, für eine saubere Landschaft zu sorgen. Vorbildhaft legten dabei Bürgermeister Johann Plakolm

Ein großes Gruppenfoto war leider nicht möglich, daher bedanken sich die Organisatoren zumindest durch

Abfallsammlung zuhause - leicht gemacht!

IDEEN FÜR ABFALL-TRENNSYSTEME

Praktische Vorsammlung von Abfällen beginnt bereits im Haushalt. Die häufigsten Abfälle sind Verpackungen.

- Leichtverpackungen (aus Kunststoff/Plastik)
- Metallverpackungen
- Altpapier und Kartonagen
- Glasverpackungen

Aufkleber erhalten Sie bei Ihrem BAV!

Um diese zu sammeln, empfehlen wir einen Trennturm. Solche Behälter sind in gängigen Baumärkten und Einrichtungshäusern günstig zu erwerben:

Ist mehr Platz vorhanden (z.B. Abstell- oder Kellerräume, Garage) sind auch folgende elegantere Lösungen möglich:

Besonders Umweltbewusste achten beim Einkauf von Kunststoffboxen und -kübeln auf einen Recyclinganteil im Material.

Abfallsammlung zuhause - leicht gemacht!

Für Restabfall und Bioabfall eignet sich die Sammlung in vorhandenen, meist voreingebauten Trennsystemen in der Küche.

Für geruchsarme Sammlung von Bioabfällen empfehlen wir unser Bio-Kübel, wahlweise mit Bio-Vorsammlensäcken aus Maisstärke oder Papier mit der Zertifizierung: OK compost, Keimling bzw. der ONORM EN 13432

Damit das Material atmen kann, gibt es den Biokübel auch mit Löchern!

Für Batterien, Textilien und Altpapier bieten sich folgende Vorsammelhilfen an:

Eine besondere Brandgefahr stellen beschädigte Akkus und Batterien dar. Eine sichere Sammlung zuhause ist wichtig! Dafür eignet sich ein Gurken- oder Marmeladeglas. Aufkleber gibts ab Herbst im ASZ!

Vorsammlung sauberer und wiederverwendbarer Textilien im durchsichtigen Sack

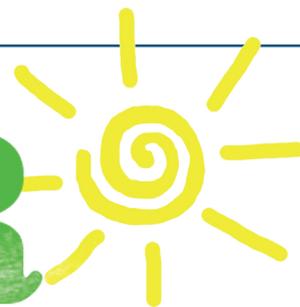
Altpapier wird im Öl gesammelt und kostenlos im Austausch gegen einen neuen abgegeben.

! ACHTUNG: Problemstoffe wie Lacke, Farben, Spraydosen, Medikamente, Kosmetika, Chemikalien etc. müssen ins ASZ!

Bei Fragen nehmen Sie Kontakt auf - wir beraten Sie gerne!



KINDER FERIEN PROGRAMM



 **2021**
★ ★ ★

**GESAMTE
FERIEN
ZEIT**

LESEKÖNIG Bücherei Walding

In den Sommerferien lädt die Bücherei Walding wieder zum „Viel Lesen“ ein und prämiert die fleißigsten Leserinnen und Leser. Vom ersten bis zum letzten Ferientag wird gewertet.

KOSTEN: Ausleihgebühr | ALTER: 6 - 14 Jahre |
ANMELDUNG: Beim Ausleihen in der Bücherei

**14
JULI
14 UHR**

MUSIKALISCHER NACHMITTAG Ortsmusik Walding

An verschiedenen Stationen warten musikalische, rhythmische und kreative Aufgaben darauf von den Kids gelöst zu werden.

WO: Treffpunkt Probeheim der Ortsmusik Walding, Gewerbepark 4 | ZIELGRUPPE: 6 - 10 Jahre(max. 10 Kinder) | ANMELDUNG: bis 7. Juli bei Alice Grünberger, 0664/1131767

**15
JULI**

14.30 - 17.30 UHR

WALD- & WIESENNACHMITTAG Die Grünen Walding

Nach einem gemeinsamen Rundgang durch den Wald entzünden wir unser Lagerfeuer, auf dem wir süße und saure Köstlichkeiten zaubern.

WO: Treffpunkt bei Andreas Wilfingseder, Höhenstraße 30, Walding | ZIELGRUPPE: 7 - 11 Jahre (max. 10 Teilnehmer) | ANMELDUNG: bis 12. Juli bei Andreas Wilfingseder, 0650/4647058

**18
JULI**

13.30 UHR

GRENZWANDERUNG ÖÖVP Walding

18.07.2021 um 13.30 Uhr, Start: Familie Plakolm, Pösting 25
25.07.2021 um 13.30 Uhr, Start: Bahnhof Rottenegg (Pendlerparkplatz)
01.08.2021 um 13.30 Uhr, Start: Spendlingbauer Familie Hartl, Spendlingbauerstraße 39
08.08.2021 um 13.30 Uhr, Start: Parkplatz Sportpark Walding
kostenloses Shuttleservice; kinderwagentauglich (außer am 25.Juli)

ZIELGRUPPE: Kinder, Erwachsene, Familien | ANMELDUNG: keine Anmeldung erforderlich
(Information: Christian Engleder, 0650/2120681; walding@ooevp.at)



20
JULI
14 UHR

BAUERNHOF BEGREIFEN

Landleben Walding

Weckerl backen – Tiere füttern, ...

WO: Familie Hartl, Spendingbauerstraße 39, Hamberg | ZIELGRUPPE: 5 - 10 Jahre (max. 15 - 20 Kinder) | KOSTEN: € 4,00 | ANMELDUNG: bis 12. Juli bei Michaela Eidenberger, 0664/2232914

21
JULI
17 UHR

MOUNTAINBIKE-SCHNUPPERTRAINING

Radclub-Walding

1-stündiges Schnuppertraining auf der MTB Strecke durch ausgebildete Trainer. Anschließend gemeinsame Ausfahrt zum Rodlbad Walding zu einer gemütlichen Knacker-Grillerei inkl. Getränke. Die Teilnehmer sowie deren Eltern oder Begleiter sind dazu vom Radclub-Walding herzlich eingeladen. Abholung der Kinder bitte ab ca. 19 Uhr bis spätestens 20 Uhr beim Rodlbad Walding!

Helm, Handschuhe und ein technisch einwandfreies Bike sind Grundvoraussetzung für ein zielführendes und sicheres Training! Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt.

WO: Treffpunkt Sportpark Walding – Aufgang Fitness-Studio | ALTER: ab 7 Jahren (unbegrenzte Teilnehmeranzahl) | ANMELDUNG: bitte mit Name und Jahrgang der Kinder und auch Name und Telefonnummer eines Erziehungsberechtigten; bis 16. Juli bei Max Mikschl, 0664/4530266, max.mikschl@aon.at

22
JULI
16 - 18 UHR

TENNIS FÜR KINDER

Sportunion Walding - Sektion Tennis

Tennistraining für Kinder unter der Leitung von Tennislehrer Stefan Raudaschl. Vorstellung der Grundbegriffe, Ballschule, Laufen und Beinarbeit, Schlagtechnik; Schläger können ausgeborgt werden.

WO: Tennisplatz Walding | ZIELGRUPPE: Anfänger (max. 25 Kinder) | KOSTEN: € 5,00 | ANMELDUNG: bis 9. Juli bei Stefan Raudaschl, 0650/7400877

23
JULI
9 - 12 UHR

SOMMERMÄRCHEN

Waldorf Familienschule Walding

Ein musikalisches Puppentheater (in Englisch und Deutsch) mit anschließendem Kunstworkshop und gemeinsamer Jause.

WO: Naturfreundehaus Walding, Naturfreundeweg 4, Walding | ZIELGRUPPE: 5 - 9 Jahre | KOSTEN: € 10,00 | ANMELDUNG bis 20. Juli bei Kerstin Zauner, 0660/7373035

30
JULI
14 UHR

SCHNITZELJAGD FÜR DIE GANZE FAMILIE

SPÖ Walding

Die TeilnehmerInnen bekommen Hinweise und müssen im Gemeindegebiet Rätsel lösen, für die es Punkte gibt. Für die Gewinner gibt es tolle Preise.

WO: Start beim Gemeindeamt | ANMELDUNG: bei Helmut Mitter, 0650/2288878

31
JULI
9 - 11 UHR

EISSPASS AM SPIELPLATZ

OÖVP Walding

Ein Angebot für Kinder ab 3 Jahren mit Begleitung – ältere Kinder können auch ohne Begleitung teilnehmen. Spiel- und Geschicklichkeitsaufgaben werden im Spielepass eingetragen. Am Ende gibt es Saft und Eis.

WO: Spielplatz Jörgmayrstraße | ZIELGRUPPE: Familien mit Kindern ab 3 Jahre | ANMELDUNG: keine Anmeldung erforderlich (Information: Eva Maria Gattringer, 0664/5148818)



WANDERUNG ZUR OBERMÜHLE

Seniorenbund Walding

Wanderung zur Obermühle (Ottensheim Bleicherbach) mit Vorführung wie Korn zu Mehl gemahlen wird. Bitte kleine Jause oder Obst und Getränk mitnehmen für ein Picknick beim Kneipweg. Zum Abschluß gibt es für alle ein Eis.

WO: Treffpunkt Sportpark Parkplatz | ZIELGRUPPE: 6 - 10 Jahre (mind. 10 Teilnehmer) | ANMELDUNG: bis 30. Juli bei Christine Grabinger, 0664/1257322



KETTCAR RENNEN

ARBÖ Walding

In drei verschiedenen Altersklassen werden auch heuer die schnellsten Kettcar Piloten gekürt. Tolle Preise für alle Teilnehmer und Medaillen für die Schnellsten warten auf euch!

WO: Sportpark Walding | ZIELGRUPPE: bis 12 Jahre | ANMELDUNG: keine Anmeldung erforderlich (Information: Helmut Mitter, 0650/2288878)



EIN TAG IM LEBEN EINES SANITÄTERS

Rotes Kreuz Walding



Einblick in das Leben eines Sanitäters, genaue Inspizierung des Rettungswagen mit der Möglichkeit der praktischen Anwendung von Sessel, Trage und diversen Geräten. Anschließender Stationsbetrieb mit Verbandstechniken zum üben und kennenlernen.

WO: Rotes Kreuz Walding | ALTER: 7 - 14 Jahre (max. 12 Kinder) | ANMELDUNG: bis 3. August bei Carmen Kirchmair, 07234/82244, carmen.kirchmair@o.rotekreuz.at



BESUCH IM TIERGARTEN WALDING

Raiffeisenbank Walding-Ottensheim eGen

Sei dabei bei einer spannenden Führung durch den Tiergarten Walding!

WO: Treffpunkt Tiergarten Walding | ALTER: ab 4 Jahre | KOSTEN: gratis für Raiffeisen Club-Mitglieder (1 Begleitperson inklusive); € 4,00 Nicht-Mitglieder / € 8,00 Erwachsene (begrenzte Teilnehmerzahl) | ANMELDUNG: bis 10. August bei Stefan Burgstaller, 07234/82294-46647



FAMILIENFEST BEIM RODLBAD

Familienbund Walding

Spiele, Wasserspaß, Gratisis und Ausklang beim Lagerfeuer.

WO: Rodlbad Walding | ZIELGRUPPE: Kinder, Erwachsene bzw. Familien | ANMELDUNG: keine Anmeldung erforderlich (Information Ursula Haubner, 0676/9224506)



KLEINE FEUERWEHRLEUTE GANZ GROSS

Freiwillige Feuerwehr der Marktgemeinde Walding

Es wird eine Erlebnisreise bei welcher, je nach Altersgruppe, Feuerwehrszenen aus Bilderbüchern nachgestellt werden.

WO: Feuerwehrhaus Walding | ALTER: ab 5 Jahren (mind. 25 Kinder; Bitte um Altersangabe bei der Anmeldung) | ANMELDUNG: bis 20.08.2021 bei Josef Neilinger, josef@neilinger.at



SICHTUNGSTRAINING TISCHTENNIS

Sportunion Walding, Sektion Tischtennis

WO: Turnhalle Walding | ALTER: 9 bis 14 Jahre (ca. 10 Teilnehmer)
ANMELDUNG: bei Karl Ausserwöger, 0676/3911619



WALDINGER MARKTFEST

OÖVP Walding

Eine große Hüpfburg, ein Streichelzoo, Zuckerschleuder und Kinderschminken mit Laufsteg stehen für die Kinder bereit. Weiters können Kinder das Bauernkrapfen Braten bestaunen und verkosten.

WO: Bergmayr Walding | ANMELDUNG: keine Anmeldung erforderlich (Information Christian Engleder, 0650/2120681; walding@ooevp.at)



LERN- UND SPASSWOCHE

Familienakademie Mühlviertel

Unser Motto: „Fit für den Schulstart! Soll dir einerseits zeigen, dass Lernen Spaß machen kann und dir andererseits auch die Möglichkeit geben, den bereits gelernten Schulstoff aufzufrischen.“

WO: EKIZ Tipi, Hauptstraße 19a, Walding | KOSTEN: € 99,00; Vergünstigung für Kinderfreunde Mitglieder | ALTER: Kinder von der 1. – 5. Schulstufe | ANMELDUNG: bis 9. Juli im TIPI Walding, Tel: 0664/88907949



TISCHTENNIS

Sportunion Walding

Laufende, individuelle Nutzung des Outdoor- Tischtennistisches der Sportunion Walding im Sportpark. Standardmäßig ist keine Betreuungsperson anwesend. Schläger und Bälle bitte selber mitnehmen oder im DaCapo ausborgen. Empfehlung: max. 6 Spieler gleichzeitig

WO: Sportpark Walding | ALTER: ab 9 Jahre



Der Ausschuss für Jugend-, Sport-, Kultur-, Vereins- und Gesundheitsangelegenheiten wünscht allen Kindern und Schülern eine erholsame Ferienzeit und viel Spaß mit dem heurigen Ferienprogramm!



MAIFEST IM KINDERGARTEN WALDING

Das heurige Maifest im Kindergarten Walding war ein voller Erfolg und die Kinder hatten große Freude am Singen, Tanzen und Musizieren.

Voller Vorfreude erwarteten sie das Aufstellen des Maibaumes und feierten kräftig an. Nach der kleinen Feier, bei der jede Gruppe eine Tanzeinlage vorführte, wurde ein Picknick im Garten beim Maibaum gemacht.

Kurz nach dem Aufstellen des Maibaumes wurde dieser zwar gestohlen, jedoch holten die Schulanfänger des Kindergartens den gestohlenen Maibaum zurück. Die Diebe mussten den Maibaum wieder in den Kindergarten zurücktragen, mit einem kleinen Fest wurde der Baum wieder begrüßt. Ein herzliches Danke an alle Beteiligten und Helfer für das gelungene und lustige Fest.



Heuer wurde erstmals ein Maibaum im Kindergarten aufgestellt.

AKTUELLES AUS DEM WALDINGER HORT

Die letzten Monate waren auch für uns nicht leicht, wir versuchten trotzdem für die Kinder einen halbwegs normalen und abwechslungsreichen Hortalltag zu gestalten.

Im Zuge dessen entstand das Projekt „Kindercafé“, um wieder mehr mit den Kindern der anderen Gruppe in Kontakt zu treten. Jede Gruppe organisierte unter Einhaltung der Corona Maßnahmen das Café für die anderen Gruppen. Von den Vorbereitungen bis hin zur Durchführung wurde alles von den Kindern selbstständig überlegt und geplant. Unter anderem gehörten zu diesen Aufgaben das Erstellen eines Speiseplanes, die Gestaltung der Tischdekoration, das Verfassen von Einladungen und Menükarten, die Zubereitung der Speisen, das Bedienen und Kassieren der Gäste,...

Das Projekt wurde von allen sehr gut angenommen. Die Selbstständigkeit



Das Projekt „Kindercafé“ im Hort kam bei allen Beteiligten sehr gut an!

und der Teamgeist wurden gefördert und versteckte Talente geweckt. Die Kinder sowie auch wir sind sehr stolz auf das gelungene Ergebnis.

Die Kinder der 4. Klasse organisierten in der vorletzten Schulwoche ein Abschlussfest mit Stationen für die

jüngeren Kinder. Es hatten alle großen Spaß an diesem toll geplanten und durchgeführten Spielefest. In diesem Sinne wünschen wir den Kindern der 4.Klasse alles Gute für die Zukunft und einen erfolgreichen Start in der neuen Schule!



DAS NETZWERK ÜBERBRÜCKEN IN WALDING



Seit der großen Flüchtlingsbewegung 2015 gibt es in Walding diese überparteiliche, überkonfessionelle Plattform, die sich um einen menschlichen Umgang mit den Themen Migration und Integration bemüht.

Viele Initiativen zur besseren Integration

Es gelang Hortkosten und Schulveranstaltungen für Kinder aus asylwerbenden Familien zu finanzieren. Weiters war das Projekt „Schenke Zeit und deine Sprache“ ein überaus sinnvoller ehrenamtlicher Beitrag zum schnelleren Erlernen der deutschen Sprache. Spendenaufrufe, Begegnungscafés, Vermittlung von Arbeitsmöglichkeiten über Dienstleistungsschecks und die Unterstützung bei Wohnungs- und Arbeitssuche zählten zu unseren Vereinszielen.

Jeder, dem dieses Thema am Herzen lag, brachte sich auf seine Art und Weise ein. **Die Summe aller Initiativen führte zu einer außerordentlich guten Integrationsarbeit in der Gemeinde Walding!**

Corona erschwerte diese Arbeit nun zusehends. Aber wie wichtig es ist, Integration zu fördern, darüber lesen wir täglich in den Medien.

Angst vor Abschiebung

Aktuell gehen wir gefühlsmäßig durch ein Wellental von Gefühlen zwischen Hoffen und Bangen. Die in Walding bestens integrierte Familie Galstyan aus Armenien hat einen negativen Ausgang ihres Asylverfahrens zu befürchten. Das Wort „Abschiebung“ hängt wie ein Damoklesschwert über dieser Familie.

Die Familie wohnt schon seit einiger Zeit in einer kleinen Wohnung im 1. Stock des Gemeindeamtes. Arevik und Vahe bringen sich ehrenamtlich in vielen Bereichen der Gemeinde und der Pfarre ein. Momentan küm-



Foto (privat): Familie Vahe Galstyan mit Frau Arevik und den Kindern Kareen und Knar

mern sie sich u.a. um die Reinigung der Toilettenanlagen in der Waldinger Impf- und Teststraße. Ihre beiden Kinder im Alter von 15 und 19 Jahren haben sehr gute schulische Leistungen. Der Familienvater ist Dialysepatient und braucht unbedingt eine gute medizinische Versorgung.

Die Familie ist bestens integriert, sie hat bereits viele Freunde in Walding gefunden und vor allem wäre sie ab sofort selbsterhaltungsfähig.

Gelungene Integration findet keine Berücksichtigung

In zahlreichen Stellungnahmen und Befürwortungen wurde dieser Umstand untermauert – selbst Bürgermeister Hans Plakolm setzte sich für den Verbleib dieser Familie ein – dennoch erhielt die Familie vor einigen Wochen einen negativen Bescheid in 2. Instanz.

Dieser Umstand ist für die vielen Freunde und Bekannte der Familie nicht zu akzeptieren! Da würde eine mögliche Abschiebung genau die Falschen treffen.

Durch solche gerichtlichen Entscheidungen nach jahrelang dauernden Asylverfahren geht aber auch den vielen Ehrenamtlichen jede Motivation verloren, sich weiter im Integrationsbereich zu engagieren – und dann wird es für die Gesellschaft erst so richtig teuer!

Im Namen des Netzwerkes
Brigitte Raffener
Ingrid Plakolm



AUSFLUGFÜHRER ENTDECKEN & STAUNEN AB SOFORT BEIM GEMEINDEAMT ERHÄLTlich

In der Neuauflage von „Entdecken und Staunen“ ist eine breite Auswahl an touristischen LEADER-Projekten versammelt. Ausflugsziele aus allen LEADER-Regionen Oberösterreichs warten darauf, besucht und entdeckt zu werden.

Neben über 200 Ausflugszielen finden sich in „Entdecken und Staunen“ auch Sammelseiten zu den Themenfeldern Reitwege, Klettersteige, Hochseilgärten, Motorikparks und Mountainbiketouren sowie Einkehrtipps zu den Ausflugszielen. Auch die Region Urfahr West ist mit einigen Highlights bestens vertreten: Beim Durchblättern des Guides stoßen Sie etwa auf die Padel Tennis Anlage Lichtenberg, den Tiergarten Walding, den Donaubus Ottensheim, die Jahresstiege Gramastetten oder die Mountainbikeregion Granitland Süd:

„Der neue Ausflugsführer »Entdecken und Staunen« lädt mit 215 Ausflugs tipps zum Entdecken und Staunen ein. Alle 20 LEADER-Regionen

Oberösterreichs präsentieren sich darin von ihrer besten Seite. Die mittlerweile dritte Auflage des Ausflugsführers ist der beste Beweis dafür, wie die LEADER-Regionen die Lebensqualität in den ländlichen Regionen Oberösterreichs stärken“, so Agrarlandesrat Max Hieglberger.

Ab sofort steht der Ausflugsführer kostenlos im LEADER-Büro und am Gemeindeamt Walding zur Verfügung. Zur gratis Bestellung und zum Download der Online-Version kommen Sie unter www.leader.at.

LEADER – was ist das?

Die LEADER-Region Urfahr West verwaltet EU-Förderungen für Projekte, die das ländliche Zusammenleben verbessern. Haben auch Sie eine Idee, die unsere Region weiterbringt?

Egal ob im Bereich Wirtschaft, Vereinswesen, Umwelt, Tourismus, Kultur, ... – das Regionalbüro berät Sie gerne zu Fördermöglichkeiten und unterstützt bei der Einreichung.



WLAN FÜR WALDING MIT WiFi4EU

Vom europäischen Programm WiFi4EU erhielt die Marktgemeinde Walding einen Gutschein im Wert von € 15.000,00 zugesprochen, um WLAN-Hotspots im öffentlichen Raum einzurichten.

Kürzlich wurden diese WLAN-Hotspots beim Gemeindeamt, Jugendtreff, Sportpark (Skateranlage, Stockhalle, Kletteranlage, Tribüne Fußballplatz), Kindergarten und beim Spielplatz Kreuzweg/Jörgmayrstraße errichtet und installiert..

Das Ganze funktioniert sehr einfach: Nach dem WLAN suchen, „WiFi4EU“ auswählen und schon geht es los. Wir freuen uns über dieses neue Angebot und bedanken uns für die



Unterstützung, besonders bei unserem WiFi-Installationsunternehmen COSYS DATA GMBH.

Was ist WiFi4EU?

Mit der Initiative WiFi4EU werden an öffentlichen Orten in ganz Europa Tausende kostenlose WLAN-Hot-

spots eingerichtet. WiFi4EU ist eine Initiative der Europäischen Union.

Für die Anschaffung von Geräten und die Installation von WLAN-Zugangspunkten werden Gutscheine im Wert von € 15.000 an Tausende Gemeinden in ganz Europa vergeben.



TOPOTHEK WALDING

BEREITS ÜBER 1700 BILDER IM ONLINE-ARCHIV DER GEMEINDE

Haben Sie schon unter www.walding.topothek.at das geschichtliche Online-Archiv der Gemeinde Walding besucht? Mittlerweile sind schon über 1700 Bilder eingescannt. Sie finden dort auch viele interessante Erklärungen, Verortungen und Beschriftungen. Dadurch bleibt die Geschichte unseres Ortes lebendig und wird so vor dem Vergessenwerden bewahrt.

Die TopothekarInnen sind nun laufend auf der Suche nach neuem Material. Nicht nur ganz alte Fotos interessieren uns, wir zeigen auch gerne Dinge aus der jüngeren Vergangenheit. Zu schnelllebig ist unsere Zeit, alles was bildlich festgehalten wurde, bleibt in unserer Erinnerung! Wir freuen uns, wenn Sie uns Schätze aus Ihren Fotoalben zur Verfügung stellen.

Durch die verbesserte Coronasituation steht auch einem persönlichen Treffen nichts mehr im Wege, bei dem

die Fotos gemeinsam besprochen werden. Selbstverständlich erhalten Sie Ihr Bildmaterial wieder zurück. Wie freuen uns, wenn Sie sich bei uns melden:

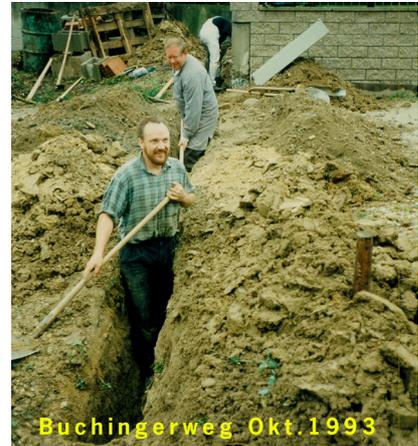
Kontakt Topothekare:

Lucan Doris MSc
0650/2006828
d.lucan@aon.at

Rosenauer Heidi
0650/8720726
heidemarie.rosenauer@gmx.at

Plakolm Ingrid
0677/61431656
ingrid.plakolm@gmx.at

Willi Zauner Ing.
0664/1685306
willi.zauner@gmx.a



Fernsehkabelgrabung 1993 am Buchingerweg; Fotoquelle: Madlmayr Johann (Obmann Fernseh- und Antennengemeinschaft Walding)

PETRINUM SCHULKLASSE MACHT MÜLLSAMMELWANDERTAG IN WALDING

Die Schulklasse vom Petrinum Linz mit sehr vielen WaldingerInnen entschied sich für einen Wanderausflug nach Walding, um dabei den achtlos weggeworfenen Müll einzusammeln.

Bei dieser Aktion kamen zwar nicht mehr so große Mengen zusammen, da vor einem Monat bereits die Hui Pfui Aktion mit großer Beteiligung durchgeführt wurde. Aber dieser Müllsammelwandertag diente neben der Säuberung auch zur Bewusstseinsbildung, dass eine sauber gehaltene Umwelt wichtig ist. Bürgermeister Johann Plakolm und Umweltausschussobmann Johann Zauner bedankten sich bei der Klasse mit kühlen Fruchtsäften vor der Heimfahrt am Bahnhof Walding.



Petrinum Schüler aus Walding u. Umgebung nach Sammeleinsatz in Walding mit Bürgermeister Johann Plakolm, Mag. Erich Hackl-Lehner und Umweltausschussobmann Johann Zauner



WALDINSELN GESUCHT

Der Klimawandel verändert die Wälder. Trockene Sommer und laue Winter sind schuld für einen starken Borkenkäfer Befall. Um den Wald wieder wachsen zu lassen, wurde in der Region das Projekt "Waldinseln" gestartet.

Auf geschädigten Waldflächen setzen freiwillige HelferInnen in den kommenden drei Jahren heimische und nicht-heimische Baumarten, umzäunen die Fläche und pflegen den jungen Waldbestand. Das Projekt Waldinseln wird im Rahmen der Klima- und Energie Region Urfaahr West umgesetzt und mitfinanziert.

Die Region Urfaahr West sucht für das Jahr 2021 WaldbesitzerInnen aus Puchenau, Walding und St. Gotthard, die ab Oktober eine ihrer vom Klimawandel geschädigten Flächen mit einer Größe von 5000-7000 m² aufforsten wollen. Die gesuchte Waldfläche sollte vorzugsweise an einem Wanderweg liegen, mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sein und forstwirtschaftlich interessant sein, damit auch mit neuen Baumarten experimentiert werden kann.



Projekt Waldinsel gestartet (Bild: Johanna Tschautscher)

Die Flächen werden von einem Fachgremium ausgewählt. Alle interessierte WaldbesitzerInnen werden von den FörsterInnen der Bezirksbehörde fachlich betreut werden, unabhängig davon, ob die Fläche für das Projekt „Waldinseln“ ausgesucht werden.

Infos und weiterführende Links auf www.waldinseln.at

Kontakt:
Herwig Kolar
Klima- und Energie Region Urfaahr West
herwig.kolar@regionuwe.at
0676848197654

REPARATURBONUS - FÖRDERUNG DES LANDES OÖ

Wer wird gefördert?

Privatpersonen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich

Was wird gefördert?

Gefördert wird ausschließlich die Reparatur der nachstehend angeführten Elektrogeräte:

- Elektro-Kochherd bzw. -Backofen
- Fernsehgerät
- Geschirrspüler
- Handy
- Kühl- und Gefriergerät
- Waschmaschine

Gefördert werden nur Arbeitszeit und Materialkosten für Reparaturen

von Fachbetrieben. Im Zweifelsfall nehmen Sie bitte vor der Vergabe des Reparaturauftrages Kontakt mit der Förderstelle auf.

Wie wird gefördert?

Das Ausmaß der Förderung beträgt 50% der förderungsfähigen Brutto-Reparaturkosten, maximal € 100 pro Gerät.

Mehr Information zur Förderung und das Antragsformular finden sie unter: www.land-oberoesterreich.gv.at/reparaturbonus

FREIE MIETWOHNUNG WALDWEG

71,3 m²-Wohnung im 1. Stock - Mehrfamilienhaus der LAWOG, Waldweg

- Miete: € 624,05 inkl. BK und PKW-Abstellplatz, exkl. Heizung und Strom
- Einmaliger Baukostenbeitrag. € 1.303,00

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Wohnungsgenossenschaft LAWOG.

Bewerbungen:

Bewerbungen können jeweils nur mittels Bewerbungsbogen samt Beilagen beim Marktgemeindeamt Walding eingereicht werden.



DIE GESUNDE GEMEINDE WALDING INFORMIERT



GESUNDHEITSVORSORGE DURCH IMPFEN

Schutzimpfungen gehören zu den wichtigsten und wirksamsten vorbeugenden Maßnahmen, die der Medizin zur Verfügung stehen. Mit diesen Impfungen schützen Sie sich selber, aber auch Ihr Umfeld, wie noch nicht geimpfte kleine Kinder oder Kranke, die selber nicht geimpft werden dürfen.

Auch wenn Sie nicht verreisen, sollten folgende Impfungen vorliegen und regelmäßig aufgefrischt werden. Ihr erster Ansprechpartner dazu ist Ihre Hausärztin/Ihr Hausarzt (als Grundlage dient ihr/ihm der österreichische Impfplan).

Diphtherie/Tetanus/Kinderlähmung/Keuchhusten

Diese 4-fach-Impfung wird alle 10 Jahre aufgefrischt, ab dem 60. Lebensjahr alle 5 Jahre.

Masern-Mumps-Röteln-Immunsierung

Nach der 2. Impfung besteht lebenslanger Schutz.

FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)

Diese wird von Zecken übertragen und verursacht eine Gehirnhautentzündung. Die Infektion kann in Ihrem eigenen Garten passieren.

Die jährliche **Grippeimpfung** und ein Impfschutz gegen **Pneumokokken** (Erreger von schweren Lungentzündungen) wird ab dem 50. Lebensjahr oder wenn Sie an einer chronischen Erkrankung leiden, in Absprache mit der/dem behandelnden Ärztin/Arzt angeraten.

Weiterführende Informationen zu Impfungen finden Sie auf der Homepage des Landes OÖ unter Themen > Gesundheit > Gesundheitsschutz.

BITTE FISCH AUF DEN TISCH

Wussten Sie, dass **Fisch aufgrund der enthaltenen Omega-3-Fettsäuren besonders „herzgesund“ ist?**

Durch die positiven Wirkungen auf Blutfett- und Blutdruckwerte sowie den gefäßschützenden Effekt reduzieren Omega-3-Fettsäuren gleich mehrere Risikofaktoren für Herz-Kreislaufkrankungen.

Fetteiche Seefische sowie diverse heimische Fische enthalten nennenswerte Mengen dieser Fettsäuren. Im Sinne der Nachhaltigkeit sind bei heimischen Fischen Forelle, Saibling oder Alpenlachs und bei fettreichen Seefischen Hering, Makrele, Sardellen, Sardinen sowie Thunfisch und Lachs empfehlenswert.

Gegen mageren Fisch wie Kabeljau, Seelachs, Rotbarsch, Scholle etc. spricht aber dennoch nichts, im Gegenteil. Sie liefern Jod für die Schilddrüse, hochwertiges Eiweiß und sind nebenbei kalorien- und sehr fettarm. Nur wenn es um die Omega-3-Fettsäuren geht, helfen magere Fische nicht weiter, denn wo kaum Fett ist, können auch keine Omega-3-Fettsäuren sein.

Fisch gehört daher mindestens einmal pro Woche auf den Tisch. Mit Käse überbacken, gedämpft mit Gemüse oder in verschiedenen Saucen, faschiert als Fischlaibchen, Fischlachsagne, zu Salaten, als Aufstrich oder einfach einmal geräuchert zur Jause – Fisch gibt es in vielen Variationen.

3 FRAGEN FÜR MEINE GESUNDHEIT

Gute Gesprächsqualität trägt zur Zufriedenheit der Patientinnen und Patienten wie auch der Gesundheitsfachkräfte bei und führt nachweislich zu besseren Behandlungsergebnissen.

Die Initiative „3 Fragen für meine Gesundheit“ soll Sie ermutigen, im Gespräch mit Ihren Ärztinnen und Ärzten, aber auch mit anderen Gesundheitsfachkräften, aktiv zu werden und folgende wichtige Einstiegsfragen zu stellen:

- Was habe ich?
- Was kann ich tun?
- Warum soll ich das tun?

Diese drei Fragen kann man sich gut merken und sie sind für Patientinnen und Patienten in vielen Gesprächen von Bedeutung. Noch besser ist es, sich auf ein anstehendes Gespräch gut vorzubereiten und sich weiterführende eigene Fragen zu überlegen, die Sie sich eventuell aufschreiben und mitnehmen. Für den Arzt/Therapeuten ist auch hilfreich, alle wesentlichen Informationen zum Gespräch mitzubringen (z.B. die letzten und wichtigsten Befunde, Medikamente, Beschwerdetagebuch).

Gesundheitsfachkräfte werden dazu ermutigt, Patientinnen und Patienten zum Fragenstellen zu ermuntern und sicherzustellen, dass die Antworten auf diese zentralen drei Fragen gut verstanden werden.

Die „3 Fragen“ sind somit ein wichtiges Instrument zur Stärkung der eigenen Gesundheitskompetenz!

Quelle: Österreichische Plattform Gesundheitskompetenz:



BEZIRKSSENIORENHÄUSER UNTER SONNENSTROM

Der Sozialhilfverband **Urfahr-Umgebung** nutzt ab 2021 die **Dachflächen aller Seniorenhäuser zur Produktion von Sonnenstrom für den Eigenbedarf. Mit Unterstützung der Klima- und Energiemodellregionen Sterngartl-Gusental und Urfahr West konnte über das Jahr für die einzelnen Häuser ein, auf den Bedarf zugeschnittenes Anlagenkonzept erarbeitet werden.**

Vor kurzem wurden in Summe über 420 kWp auf den Dächern der Heime montiert. Durch den relativ hohen Energiebedarf wird auch praktisch die gesamte erzeugte Strommenge an den einzelnen Standorten direkt verbraucht. Etwa 20% des Strombedarfes können so in Zukunft über die eigenen Erzeugungsanlagen gedeckt werden.

„Als Sozialhilfverband ist es neben unserer zentralen Aufgabe, der Pflege unserer hilfs- und pflegebedürftigen Bewohnerinnen und Bewohner, eben-

so wichtig, im Bereich Klimaschutz Vorbild zu sein“ zeigt sich Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber überzeugt. So war es für den Vorstand des Sozialhilfverbandes selbstverständlich, das Projekt in Angriff zu nehmen. Durch die Einsparung beim Strombezug finanziert sich die Investition in einigen

Jahren quasi selbst. Und ganz nebenher werden durch die eigene Sonnenstromproduktion in Summe ca. 185 Tonnen CO² pro Jahr eingespart. Somit wird im Bezirk Urfahr-Umgebung wieder ein kleiner Baustein der Energiewende vorbildlich umgesetzt.



von links: VBgm. Mag. Helmut Mitter, Bgm. Jürgen Wiederstein, NAbg. Bgm. Mag. Michael Hammer, Bgm. Ing. Johann Plakolm, Bgm. Herbert Fürst, Bgm. Alfred Hartl, Bgm. Mag. Andreas Fazeni, Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber, Bgm. Mag. David Allerstorfer, LAbg. Bgm. DI Josef Rathgeb

AUCH IM ALTER IM EIGENEN ZUHAUSE BLEIBEN KÖNNEN - DIE CARITAS MACHT ES MÖGLICH

Die **Mobilen Pflegedienste der Caritas** gewährleisten auch in Zeiten von Corona, dass ältere Menschen trotz Krankheit oder Gebrechlichkeit so lange wie möglich in den vertrauten vier Wänden bleiben können.

Die MitarbeiterInnen der Mobilen Pflegedienste der Caritas kommen bei Bedarf mehrmals täglich ins Haus – auch an Sonn- oder Feiertagen. Corona hat natürlich die Arbeitsroutine der Caritas-Mitarbeiter/innen verändert: Fiebermessen vor Dienstbeginn gehört nun genauso dazu wie FFP2-Masken, vermehrte Händedesinfektion, das Tragen von Handschuhen, Schutzmänteln, Schutzbrillen, Hauben und Schuhüberziehern.

MitarbeiterInnen vom Caritas-Stützpunkt Ottensheim betreuen auch die

Gemeinde Walding. „Wir unterstützen ältere Menschen im Alltag und sind auch für Jüngere im Einsatz, wenn jemand nach einem Krankenhausaufenthalt zur Überbrückung eine professionelle Pflege und Betreuung Zuhause braucht“, sagt Teamleiterin Petra Brandl.

Die Caritas-MitarbeiterInnen helfen bei den alltäglichen Dingen wie Duschen/Baden oder Ankleiden sowie im Haushalt. Und sie motivieren zu Bewegung, begleiten beim Spaziergehen und fördern das Gedächtnis. Bei Bedarf kommen auch Diplomierte Krankenpflegekräfte von der Caritas zum Einsatz. Sie versorgen – nach Anordnung des Arztes – akute und chronische Wunden, messen Blutdruck, spritzen Insulin, unterstützen bei der Medikamenteneinnahme etc.

Nähere Informationen zu den Mobilen Pflegediensten der Caritas gibt es bei Caritas-Team-Leitung Petra Brandl unter 0676 8776 2571 oder unter www.mobiledienste.or.at





DIE VERANTWORTUNG DES KONSUMENTEN

REGIONALE LANDWIRTE KLÄREN AUF

Noch nie in den vergangenen Jahrzehnten hat sich der Konsument so intensiv mit unseren Lebensmitteln befasst wie heute. Noch nie wollte man sich so bewusst und gesund ernähren. Aber ebenso war es noch nie so schwierig zu kontrollieren, was man isst.

Die Palette der Ernährungsstils ist breit. Sie erstreckt sich von Vegetariern hin über Ovo-lacto Vegetarier bis hin zu Frutariern und ganz gewöhnlichen Fleischessern. Der Markt hat für alle ein breites Angebot.

Aber, Achtung Falle! Auch noch nie wurde der Konsument von unserer Lebensmittelindustrie so geblendet wie heute. Nette Verpackungen mit

idyllischen Bildern suggerieren uns die Gesundheit der Lebensmittel. Aber was ist wirklich drin in unseren Produkten?

So ist zum Beispiel der Einsatz von Palmöl in den letzten 30 Jahren um 700% angestiegen. Das heißt, es wird Regenwald niedergebrannt um billiges Palmöl zu erzeugen und in den Lebensmitteln wird heimisches Milchlakt durch Palmöl oder Kokosfett ersetzt. Ein Skandal für die regionalen Landwirte, ein Skandal für den Regenwald. Drum schaut drauf, was drin ist!

Lieber Konsument - Pro Jahr essen und trinken wir über eine Tonne Lebensmittel. Diese Menge hat Einfluss auf unseren Körper, somit auf unsere Gesundheit und nicht nur auf Umwelt

und Klima! Wir als Konsumenten entscheiden mit jedem Griff ins Regal, welches Produkt nachproduziert wird. Umso wichtiger ist es, dass wir diese Macht und Verantwortung als Konsumenten auch wahrnehmen.

Liebe Gastronomie - Unumgänglich wird auch die Herkunftskennzeichnung in der Gastronomie sein. Für den Gast ist es nicht nachvollziehbar woher das Gemüse, das Fleisch oder die Eier, die er serviert bekommt, stammen. Österreichische Qualität ist ein Aushängeschild. Deshalb bitten wir auch unsere Gastronomen: Setzt auf Qualität aus Österreich – setzt auf die heimische Landwirtschaft.

Eure Landwirte aus der Gemeinde.

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

GEWITTER

Es gibt leider keine absolut verlässliche Methode, den Beginn und die Dauer der Gefährdung festzustellen. Wenn zwischen Blitz und Donner jedoch weniger als 10 Sekunden vergehen, ist das Gewitter gefährlich nahe. In diesem Fall ist Nachstehendes zu beachten...



Gefährlich sind:

- Einzel stehende Bäume und Baumgruppen
- Waldränder mit hohen Bäumen
- Metallzäune, Berggipfel und Grate
- Aufenthalt im Wasser, offene Boote
- Ungeschützte Fahrzeuge (Fahrräder, Motorräder...)

Schutz bieten:

- Gebäude mit Blitzschutzanlage
- Stahlskelettbauten, Blechbaracken
- Fahrzeuge mit Ganzmetallkarosserie (Auto, Wohnwagen, Eisenbahnwaggon ...)

Im Notfall Schutz suchen:

- In Mulde, Hohlweg, Höhle, Hütte (in Raummitte aufhalten)
- Im Waldosimeter (herausragende Bäume meiden)
- In der Ebene mit geschlossener Fußstellung auf den Boden hocken (vermindert Gefährdung durch Schrittspannung)
- Gegenüber möglichen Einschlagobjekten

Blitzschutzanlage für das Gebäude:

- Die Blitzschutzanlage leitet bei einem Einschlag den Blitz ins Erdreich ab
- Nur eine fachmännisch installierte Blitzschutzanlage schützt vor direktem Blitzschlag
- Informieren Sie sich auch bei Ihrer Versicherung

1 Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

2 Personen im Freien sollten nicht in Gruppen nahe beieinander stehen, sondern getrennt Schutz suchen. Es wird empfohlen, Dusch- und Wannensäulen auf später zu verschieben!

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei einer:

HITZEWELLE

Bei extremer sommerlicher Hitze ist Vorsicht geboten. Schweißtreibende Temperaturen über 30 Grad können nicht nur zu ersten Gesundheitsproblemen führen, sondern auch die Waldbrandgefahr erhöhen. Begegnen Sie der Hitzewelle daher mit einem kühlen Kopf.



Persönlicher Schutz:

- Auf keinen Fall Kinder und Tiere in Autos zurücklassen
- Denken Sie besonders an hitzegefährdete Risikogruppen wie Senioren, chronisch Kranke, Schwangere....
- Viel trinken - nicht geeignet sind stark gesüßte und alkoholische Getränke
- Helle, leichte und luftdurchlässige Kleidung tragen
- Erträgliche Raumtemperatur durch richtiges Lüften und Abdunkeln schaffen
- Aufenthalt im Freien, vor allem zur Mittagszeit, vermeiden
- Direkte Sonneneinstrahlung auf den Körper möglichst verhindern (Sonnenschirm oder Kopfbedeckung mit Nackenschutz, im Schatten gehen, Sonnenbrille)
- Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor nicht vergessen
- Den Körper mehrmals täglich erfrischen: Mit einer kühlen, aber nicht zu kalten Dusche/Bad bzw. Stirn, Nacken, Puls mit Wasser kühlen, kalte Umschläge....
- Leichtes, gut verdauliches Essen mit viel Gemüse und Früchten zu sich nehmen (Nutzung des Backrohrs vermeiden)

Waldbrandgefahr durch Hitze:

- Achten Sie auf Anweisungen/Verordnungen der Behörden
- Keine Lagerfeuer oder Grills in der Natur entfachen
- Nicht rauchen
- Fahrzeuge nicht auf trockenem Gras, Wiesen oder Feldern abstellen bzw. diese nicht befahren
- Handy für den Notfall mit- und die Notrufnummern im Kopf haben
- Im Urlaub: die Waldbrandgefahr im Ausland besonders beachten, betroffene Gebiete rechtzeitig verlassen

3 Symptome von Hitze-Erkrankungen: Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, hochroter Kopf, Fieber, Schwindel, Schüttelfrost, extremes Durstgefühl, verringerte Harrmenge (dunkelgelber Harn); Wenn diese Symptome auftreten, unbedingt in den Schatten, frische Luft zuführen, Wasser trinken, Oberkörper erhöht lagern und ruhen!

1 Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ



FIRMA ZELLINGER MIT „GUUTE AWARD“ AUSGEZEICHNET

GUUTE Qualität hat Bestand und das über Generationen: Mit dieser Aussage fühlt sich nicht nur die WKO Urfahr-Umgebung bestätigt, die jedes Jahr den „GUUTE Award“ an Unternehmen verleiht, sondern auch das Familienunternehmen Zellinger mit seinen 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, das sich heuer unter die Preisträger des „GUUTE Awards 2021“ reihen konnte.

Die Bewertungskriterien für die Jury und für Kunden sind die vier GUUTE-Werte - wie Regionalität, Qualität, Kooperation und Innovation - die von den Siegern in besonderer unternehmerischer Leistungskraft gelebt werden.

Das Waldinger Familienunternehmen ist eine starke Säule in der regionalen Wirtschaft und bereits die vierte Generation ist am Steuer. Mit überdurchschnittlichen betrieblichen Leistungen, starker regionaler Verwurzelung, hoher Qualitätsorientierung, innovativer Kreativität, Zuversicht und Durchhaltevermögen konnte Zellinger gerade auch in Krisenzeiten punkten.

„Die letzten Monate waren für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herausfordernd. Umso mehr freut es uns, dass unsere Arbeit nun speziell mit dem 'GUUTE Award' von der Jury und auch unseren Kunden gewürdigt wird“, freut sich Jürgen Humer, Geschäftsführer von Zellinger GmbH.

Ausdruck der Innovationskraft dieses Unternehmens ist vor allem der ÖKO-Park mit der österreichweit einzigartigen Biomüllaufbereitungsanlage, mit der aus biogenen Abfällen nicht nur der Strom für den Betriebsstandort Feldkirchen/Herzogsdorf erzeugt wird, sondern zusätzlich 1.000 Haushalte in der Region mit grünem Strom versorgt werden. Gemäß dem Leitsatz „Wir geben dem Müll im Viertel einen Wert“ hat sich diese Biomüllaufbereitungsanlage vom



Foto v.l.n.r.: Wolfgang Griesmann; Theresa Zellinger-Orgler; Jürgen Humer; Elisabeth Humer; Sabine Lindorfer; Franz Tauber (Foto: Eric Krügl)

reinen Entsorgungsbetrieb hin zu einem Versorgungsbetrieb mit sauberer Energie entwickelt. Mit der neuen Anlage konnte im Vorjahr die erzeugte Strommenge um 60 Prozent auf 5.400 MWh gesteigert werden, die Wärmemenge erhöhte sich sogar um 70 Prozent.

Um derart leistungsfähig agieren zu können, bedarf es auch einer motivierten Mitarbeiterschaft, um die sich Zellinger in vielfältiger Weise

bemüht. Abgesehen von laufenden Digitalisierungsmaßnahmen zur weiteren Effizienzsteigerung ist bei Zellinger seit 2017 die betriebliche Gesundheitsförderung ein Schwerpunkt, was die erneute Verleihung des BGF-Siegels im Februar heurigen Jahres untermauert. Der Bogen spannt sich von ergonomischen, modernen Arbeitsmitteln und -plätzen über flexible Arbeitszeitmodelle und Weiterbildungsmöglichkeiten bis hin zu Mitarbeiter-Events und Freizeitaktivitäten.

Bereit für die Zukunft?

JAKKLAR!

AK-Future Days ab Juni 2021

ARS ELECTRONICA
Art, Technology & Society

futuredays.at

AK Oberösterreich

Mit der AK-Leistungskarte **kostenlos** zu allen AK-Events und um **nur 1 Euro** in die Sonderausstellung ins Ars Electronica Center.



ZWEI AUTOSTELLPLÄTZE ZU VERMIETEN

Fliederweg 2 (gegenüber Kindergarten) - zwei Autostellplätze zu vermieten

Kontakt:

E-Mail: Katrin.kroenke@gmail.com

Tel.: 0699/18764120

GRUNDSTÜCK ZU VERKAUFEN

Verkaufe Grundstück in der Hohen-Stein-Straße. Fläche 988 m², Hanglage, Anschlüsse, Kanal, Wasser und Strom vorhanden.

Kontakt:

Familie Webinger

Tel. 066474034336

E-Mail: webinger.2014@gmail.com



Der Klimabündnis Arbeitskreis und der Bezirksabfallverband Urfahr-Umgebung beteiligten sich auch heuer wieder mit Spielstationen beim Schulabschlussfest. Bei der Mülltrenn- Torschusswand lernten die Kinder spielerisch das Wiederverwerten.

Raiffeisen
Walding-Ottensheim 

AUFWERTUNG

Nachhaltige Finanzlösungen
für Ihre Geldanlage.

raiffeisen-ooe.at/wert



Dachdecker/Spengler (m/w)

Ihre Aufgaben:

- ☛ Dachdecker- und Spenglerarbeiten für Steil- und Flachdächer sowie für Fassaden (Ab- und Eindecken von Dächern, Dachfenstermontage, Dachdämmung, Dachentwässerung, Schneeschutzmontage, Verarbeitung aller Arten von Blechen, Herstellung und Montage von Halb- und Fertigprodukten aus Metallblechen, Auf- und Abbau von Absturzicherungen, uvm.)
- ☛ Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten auf Dächern

Unsere Anforderungen:

- ☛ Abgeschlossene Lehre mit umfangreicher Berufserfahrung
- ☛ Selbstständige, verantwortungsbewusste und verlässliche Arbeitsweise
- ☛ Schwindelfreiheit
- ☛ Führerschein B
- ☛ Gute Deutschkenntnisse und gute Umgangsformen (Kundenkontakt)
- ☛ Teamfähigkeit und Lernbereitschaft

Wir bieten:

- ☛ 4-Tage-Woche (Montag bis Donnerstag)
- ☛ Vollzeitbeschäftigung
- ☛ Hochwertige Arbeits- und Schutzkleidung
- ☛ Individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten
- ☛ Arbeitsbeginn ab sofort möglich

Entlohnung

- ☛ Leistungsgerechte Entlohnung je nach Qualifikation, KV-Metallgewerbe mit Überzahlung Details nach Absprache (Zulagen)

Ansprechpartner: Herr Stefan Prechtl

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an office@prechtl-dach.at!

Prechtl GmbH, Gewerbepark 3, 4100 Ottensheim, www.prechtl-dach.at

Bürokräft (w/m)

Ihre Aufgaben:

- ☛ Verwaltung von Kundenanfragen bis hin zu Aufträgen
- ☛ Allgemeine Bürotätigkeiten, Korrespondenz mit Kunden, Lieferschein- und Rechnungskontrolle, etc.
- ☛ Angebotserstellung
- ☛ Abrechnungen

Unsere Anforderungen:

- ☛ Eigenverantwortlichkeit sowie eine selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- ☛ Lernbereitschaft und Eigeninitiative bei bestehenden und neuen Aufgaben
- ☛ freundliches und kompetentes Auftreten gegenüber Kunden und Kollegen/innen
- ☛ Sicherer Umgang mit EDV-Programmen und Microsoft-Office
- ☛ Vorzugsweise Berufserfahrung in einem Handwerksbetrieb, bzw. technisches Verständnis / Interesse

Es erwartet Sie ein Arbeitsplatz in der Region mit einem abwechslungsreichen Aufgabengebiet, einem kollegialen Betriebsklima, einer intensiven Einschulung sowie einer leistungsorientierten Entlohnung je nach Qualifikation (KV Metallgewerbe Angestellte mit Überzahlung).

Ansprechpartner: Herr Stefan Prechtl

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an office@prechtl-dach.at!

Prechtl GmbH, Gewerbepark 3, 4100 Ottensheim, www.prechtl-dach.at

JOB MIT ZUKUNFT IM ASZ

Starte als regelmäßige Aushilfe in unseren Altstoffsammelzentren - mit Option auf eine fixe Übernahme!



Arbeitszeit nach Vereinbarung
Gute Entlohnung (KV Chemische Industrie)

Voraussetzungen:
körperliche Belastbarkeit, gute Deutschkenntnisse, freundliche Umgangsformen, Führerschein

Interessierte wenden sich bitte an die O.Ö. LAVU AG, Maderspergerstraße 16, 4600 Wels; Email: personalmanagement@lavu.at, Telefon: +43 7242 779770 oder direkt an die jeweilige ASZ-Leitung!

Smokabilly

Walding / Rottenegg

Darf Ich mich kurz vorstellen:

Mein Name ist Martin und ich wohne in Walding.

Ich habe mein Hobby (das Räuchern) zum

Beruf gemacht und biete folgende Produkte zur Abholung an:

Räucherfische: 5,00 € /100g **Räucherforelle: 3,00 € /100g** **Räucherfischsuzi: 4,00€ /100g**



In Zukunft werde ich auch weitere Produkte anbieten. Diese sind jedoch noch in der Entwicklung.

Besuchen Sie mich gerne auf meiner WEB-Seite: Smokabilly.at.

Würde mich sehr über Ihre Bestellung freuen. Sollten Sie Interesse haben, kontaktieren Sie mich unter:



Tel: 0676/9416400

E-Mail: smokabilly@gmx.at

Adresse: Baumschulweg 8

4111 Walding

(direkt neben Baumschule Ehrlinger)

MIT DER ASZ PROFI APP VOM ASZ BESUCH PROFITIEREN

Es ist höchste Zeit vom ASZ-Besuch zu profitieren! Die OÖ Umwelt Profis der kommunalen Abfallwirtschaft haben sich für ASZ-Besucher etwas Besonderes einfallen lassen: Die ASZ Profi App!

Die ASZ Profi App beinhaltet ein digitales Treueprogramm! Bringe deinen Abfall ins nächstgelegene ASZ und sammle Punkte! Diese kannst du gegen tolle Prämien eintauschen – so macht Abfalltrennung richtig Spaß!

Einfach ASZ Profi App installieren und beim nächsten ASZ-Besuch in der App „einchecken“ und Punkte sammeln.

Weitere Inhalte der App:

- News aus den ASZ
- Übersicht aller ASZ-Standorte samt Öffnungszeiten
- Tipps & Tricks zu allen Abfallarten
- Kontakt zu deinem ASZ



Hallo, Grias di!



Im Bezirksseniorenhaus Walding wohnen 70 ältere, pflegebedürftige Menschen. Wir, die Mitarbeiter/innen des Hauses, sorgen neben der professionellen Pflege auch für gemeinsame Freizeitaktivitäten. Hier arbeiten mehrere Zivis und insgesamt rund 90 Personen verschiedener Berufsgruppen. In unserem Haus beschäftigen sich Menschen zwischen 16 und 100 Jahren miteinander. Damit ist in unserem Haus immer was los und jeder findet seine Rolle.

Zivildienstler sind uns sehr wichtig, sie leisten wichtige Unterstützung in unserem Haus und sind Teil des großen Teams. Hauptsächlich unterstützt du als Zivi die pflegerischen Tätigkeiten und übernimmst eine wichtige Funktion rund ums Vorbereiten der Mahlzeiten. Nebenbei kann es aber auch sein, dass du als Zivi (je nach Interesse) in anderen Bereichen, z.B. in der Haustechnik, aushelfen darfst. Neben all der Arbeit soll bei uns die gute Laune nicht zu kurz kommen! Oberstes Ziel ist ja, dass sich unsere Bewohner/innen wohlfühlen. Und das erreichen wir natürlich auch, wenn es uns selbst gut geht und der Spaß im Alltag nicht zu kurz kommt.

Kurz gesagt:

Wennst was Cooles arbeiten willst, werd Zivi im BSH Walding. Da ist immer was los.

Hast du Interesse an einer Zivildienststelle im BSH Walding, dann melde dich einfach bei uns unter:
07234 83573 35
bsh-walding.post@shvuu.at

Wir freuen uns schon jetzt auf das Kennenlernen mit dir und deinen Zivi-Kollegen!!!

Liebe Grüße,

Victoria Hofstätter, MA,
Heimleiterin

PS: Du möchtest schon mit deinem Zivildienst starten, musst aber noch auf deinen Stellungstermin warten? Auch dann kannst du dich bei uns melden, da gibt es eine Lösung.



Paul und Alex sind heuer zwei unserer Zivis.

STELLENAUSSCHREIBUNG HEIMLEITUNG - BEZIRKSSENIORENHAUS WALDING

Gemäß § 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz ist beim Sozialhilfverband Urfahr-Umgebung die Stelle einer Heimleitung (Vollzeitbeschäftigung) zu besetzen:

Aufgaben:

- Verantwortliche Leitung und Führung des Alten- und Pflegeheimes mit 70 Heimplätzen und rd. 85 MitarbeiterInnen
- Führung des Hauses nach sozialen und ökonomischen Kriterien
- Mitwirkung an wichtigen Projekten
- Vertretung der Organisation im Sinne der Gesamtzielsetzung des Bezirksseniorenhauses und des Trägers
- Sämtliche Tätigkeiten, die nach der Oö Alten- und Pflegeheimverordnung einem/r Heimleiter/in zur Führung eines Alten- und Pflegeheimes zukommen

Die besonderen und allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen sowie die weiteren Informationen zur ausgeschriebenen Stelle entnehmen Sie bitte der vollständigen Ausschreibung des Sozialhilfverbandes Urfahr-Umgebung. Sie finden diese unter www.shvuu.at.

Bewerbungen sind bis spätestens 20.7.2021, mittels Bewerbungsformular, schriftlich oder elektronisch an den Sozialhilfverband Urfahr-Umgebung, Peuerbachstraße 26, 4041 Linz, zu übermitteln bzw. einzureichen (post@shvuu.at).

Sozialhilfverband
Urfahr-Umgebung
Peuerbachstraße 26
4041 Linz
E-Mail.: post@shvuu.at
Tel.: (+43 732) 73 13 01-0



MÄLEREI WIESINGER

maxiMÄLER Service
für Innen und Außen

www.malerei-wiesinger.at
office@malerei-wiesinger.at

Mühlkreisbahnstr. 24
4111 Walding
07234/84428

Farben
und
Werkzeugshop






LIKE US ON
facebook



SOZIALBERATUNGSSTELLE URLAUBSAKTION FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Um pflegende Angehörige von ihrer fordernden Betreuungstätigkeit eine Auszeit zu ermöglichen, gibt es vom Land OÖ einen „Urlaubszuschuss für pflegende Angehörige“.

Gefördert werden Personen, die Angehörige mit mindestens Pflegegeld der Stufe 3 betreuen, als Hauptpflegeperson gelten und ihren Urlaub – mit oder ohne Pflegebedürftige – in Österreich verbringen.

Unabhängig von der Dauer des Urlaubs beträgt der Zuschuss in Ös-

terreich maximal € 175, wurde der Urlaub in Oberösterreich verbracht, beträgt der Zuschuss maximal € 225.

Für die Förderung werden nur Erholungsurlaube, die im Zeitraum vom 01.06.2020 bis 31.12.2021 stattgefunden haben, anerkannt.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die Sozialberatungsstelle Feldkirchen des Sozialhilfeverbandes UU, Hauptstraße 1, 4101 Feldkirchen

Kontakt:

Ansprechpartner: Claudia Kaiser
Tel: 07233/80508 bzw. 0664/88514370
Mail: sbs-feldkirchen.post@shvuu.at
Internet: www.shvuu.at

Öffnungszeiten:

Dienstag: 08.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag: 14.30 – 18.00 Uhr

Bei Bedarf sind auch Hausbesuche möglich.

GEM2GO - UNSERE GEMEIDE AM SMARTPHONE

Jetzt unsere Gemeinde auf dem Smartphone erleben! Einfach die Gem2Go App downloaden, unsere Gemeinde auswählen und topaktuell informiert sein.

Das Ziel der übersichtlichen App ist es, Ihnen nützliche Informationen aus unserer Gemeinde anzubieten und Services rund um die Uhr mobil verfügbar zu machen. Das ist mit Funktionen wie unter anderem dem Veranstaltungskalender, der Online-Gemeindezeitung oder der digitalen Amtstafel perfekt gelungen.

Bestes Beispiel dafür ist der integrierte Müllkalender, der Sie aktiv an die Müll-Abholung in Ihrer Straße erinnert! Jetzt unsere Gemeinde-App kostenlos downloaden: www.gem2go.at

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde Walding, Hauptstraße 19,
4111 Walding

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Ing. Johann Plakolm MA

Fotos: Marktgemeinde Walding, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Walding, Gewerbepark 2,
4111 Walding. Erscheinungsort: 4111 Walding.
Herstellungsort: 4111 Walding

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

Montag, 06. September 2021

Die kleinen Gläser möchten aus dem Restmüll abgeholt werden!

Gib Weißglas zum Weißglas!

austria
glasrecycling
Ein Unternehmen der ARA

Auch Einweg-Gewürzmöhlen aus Glas dürfen zur Altglas-sammlung gegeben werden!

DANKE!

- Schraubverschluss bitte abnehmen
- Gewürzmühle bitte zum Weißglas geben
- Elemente die nicht entfernt werden können, dürfen dranbleiben

Austria Glas Recycling GmbH
Obere Donaustraße 71, 1020 Wien
www.agr.at, www.altglasrecycling.at

